Pressemitteilungen

Herrmann bei der 73. Ordentlichen Mitgliederversammlung des Bayerischen Tennis-Verbands in Bad Gögging

30. November 2024

+++ Nach Fußball und Turnen ist Tennis zahlenmäßig die beliebteste Sportart in Bayern. Bayerns Innen- und Sportminister Joachim Herrmann hat demzufolge bei der 73. Ordentlichen Mitgliederversammlung des Bayerischen Tennis-Verbands (BTV) in Bad Gögging festgestellt: „Tennis in Bayern boomt! Es ist sehr erfreulich, dass der BTV nach eigenen Angaben eine stetig positive Mitgliederentwicklung verzeichnet. Vor allem im Kinder- und Jugendbereich sind nach dem Ende der Corona-Pandemie kräftige Zuwächse an Mitgliedern zu verzeichnen. Machen Sie weiter so!“ Als Dachorganisation der bayerischen Tennisvereine ist der Bayerische Tennis-Verband der größte Landesfachverband innerhalb des Deutschen Tennis Bundes, für mehr als 350.000 Tennisspieler in rund 2.200 Vereinen ist er zentrale Anlaufstelle. +++

Die Erfolgsgeschichte sei vor allem dem Engagement zahlreicher Ehren- und Hauptamtlicher zu verdanken, die mit Herzblut für den Tennissport leben, so Herrmann. „Allen voran gilt Ihnen mein aufrichtiger Dank – insbesondere den unzähligen Ehrenamtlichen im BTV, die sich höchst engagiert und mit unzähligen Arbeitsstunden für das Gemeinwohl einsetzen. Sie leben Werte vor, die vor allem für unsere Kinder und Jugendlichen vorbildlich sind. Ihr Engagement ist unerlässlich und unbezahlbar zugleich!“

Herrmann hob auch konkrete Maßnahmen der Staatsregierung hervor, um den bayerischen Vereinssport im Allgemeinen sowie den Tennissport im Besonderen fit für die Zukunft zu machen: Nach den Sportförderrichtlinien können beispielsweise energetische Sanierungsmaßnahmen oder auch Regenwasser-Sammelanlagen finanziell gefördert werden. Bei der Energieversorgung und der Umrüstung der Beleuchtungssysteme der Tennishallen unterstütze man gezielt mit Fördermitteln. Auch die Errichtung von Photovoltaikanlagen für den Eigenverbrauch ist im Rahmen des Vereinssportstättenbaus förderfähig. Herrmann: „Wir fördern den Tennissport beim BTV jährlich mit erheblichen Mitteln, allein in diesem Jahr mit über einer Million Euro.“

Der Bayerische Sportminister warb bei der Jahreshauptversammlung des Bayerischen Tennis-Verbands auch dafür, dass sich Deutschland für die Ausrichtung Olympischer und Paralympischer Spiele bewirbt: „Bei der 50. Sportministerkonferenz im November in München haben sich die 16 Länder und der Bund geschlossen hinter eine Bewerbung gestellt. Als Bayerischer Sportminister bin ich überzeugt: Die Spiele in Paris verleihen dieser Bewerbung einen neuen Schub. Sportgroßveranstaltungen wie zuletzt die Fußball-Europameisterschaft 2024 oder die European Championships 2022 in München begeistern die Bevölkerung, stärken den Optimismus sowie das Gemeinschaftsgefühl und können die Sport- und Infrastrukturentwicklung in Deutschland nachhaltig fördern. Nach mehr als 50 Jahren ist es wieder an der Zeit, Olympia nach Deutschland und nach Bayern zu holen!“

Herrmann unterstützt auch die Höherklassifizierung der BMW Open zu einem ATP 500-Turnier und die damit verbundene Errichtung eines ATP 500-tauglichen Tennisstadions beim MTTC Iphitos in München. „Auch damit zeigen wir einmal mehr, dass Bayern ein echtes Sportland ist.“

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers